

SAKRET Gießharz rapid GHr



2-komponentige Silikatharz-Vergussmasse (mit Wellenverbinder)



VOC-Richtlinie 2004/42/EG Kategorie IIA Typ Ib < 500 g/l VOC



Anwendung	<ul style="list-style-type: none">• Für innen und außen• Für Boden
Eignung	<ul style="list-style-type: none">• Zur Herstellung einer kraftschlüssigen Verbindung von Rissen in Estrich und anderem mineralischem Untergrund• Zum Verkleben von z.B. Abgrenzungsschienen• Für die Reparatur von Heizestrichen geeignet
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• EC1^{PLUS}, emissionsarm• Schnell erhärtend• Gutes Eindringvermögen• Gießfähig• Hohe Verbundsicherheit• Geruchsarm• Für Heizestriche geeignet• Niedrigviskos• Silikonfrei• Lösemittelfrei
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none">• 2-komponentiges, lösemittelfreies und ungefülltes Silikatharz

SAKRET Gießharz rapid GHr

2-komponentige Silikatharz-Vergussmasse (mit Wellenverbinder)



Technische Daten																	
	<table border="1"> <tr> <td>Volle Aushärtung bei 50% rel. LF</td> <td>nach ca. 3 Tag(en) bei 30 °C nach ca. 7 Tagen bei 20 °C nach ca. 10 Tagen bei 10 °C</td> </tr> <tr> <td>Überarbeitungszeit bei 65 % rel. LF</td> <td>ca. 20–30 Minute(n) bei 23 °C</td> </tr> <tr> <td>Belegreife Fliesen bei 23°C/50% rel. LF</td> <td>nach ca. 2 Stunde(n)</td> </tr> <tr> <td>Dichte bei 23 °C/50 % rel. LF</td> <td>Komponente A: 1,45 g/cm³ Komponente B: 1,13 g/cm³</td> </tr> <tr> <td>Biegezugfestigkeit gemäß EN ISO 178</td> <td>> 10 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Druckfestigkeit gemäß EN ISO 604</td> <td>> 40 N/mm²</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungszeit bei 65 % rel. LF</td> <td>ca. 10–12 Minute(n) bei + 20 °C</td> </tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur bei 65 % rel. LF</td> <td>10–30 °C</td> </tr> </table> <p>Mischungsverhältnis 1:1 nach Volumen</p>	Volle Aushärtung bei 50% rel. LF	nach ca. 3 Tag(en) bei 30 °C nach ca. 7 Tagen bei 20 °C nach ca. 10 Tagen bei 10 °C	Überarbeitungszeit bei 65 % rel. LF	ca. 20–30 Minute(n) bei 23 °C	Belegreife Fliesen bei 23°C/50% rel. LF	nach ca. 2 Stunde(n)	Dichte bei 23 °C/50 % rel. LF	Komponente A: 1,45 g/cm ³ Komponente B: 1,13 g/cm ³	Biegezugfestigkeit gemäß EN ISO 178	> 10 N/mm ²	Druckfestigkeit gemäß EN ISO 604	> 40 N/mm ²	Verarbeitungszeit bei 65 % rel. LF	ca. 10–12 Minute(n) bei + 20 °C	Verarbeitungstemperatur bei 65 % rel. LF	10–30 °C
Volle Aushärtung bei 50% rel. LF	nach ca. 3 Tag(en) bei 30 °C nach ca. 7 Tagen bei 20 °C nach ca. 10 Tagen bei 10 °C																
Überarbeitungszeit bei 65 % rel. LF	ca. 20–30 Minute(n) bei 23 °C																
Belegreife Fliesen bei 23°C/50% rel. LF	nach ca. 2 Stunde(n)																
Dichte bei 23 °C/50 % rel. LF	Komponente A: 1,45 g/cm ³ Komponente B: 1,13 g/cm ³																
Biegezugfestigkeit gemäß EN ISO 178	> 10 N/mm ²																
Druckfestigkeit gemäß EN ISO 604	> 40 N/mm ²																
Verarbeitungszeit bei 65 % rel. LF	ca. 10–12 Minute(n) bei + 20 °C																
Verarbeitungstemperatur bei 65 % rel. LF	10–30 °C																
Untergrundvorbereitung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Risse müssen schmutz-, trennmittel-, staubfrei und trocken sein. • Risse und Scheinfugen sind gegebenenfalls aufzuweiten und auszusaugen • Feine Risse, ohne zu erwartende Höhenversätze, sind aufzuweiten und können ohne zusätzliche Rissvernadelung verharzt werden • Größere Risse und Risse mit zu erwartenden Höhenversätzen sind zusätzlich durch Rissvernadelung mit Wellenverbinder zu sichern. • Hierzu werden rechtwinklig zu den angeschnittenen Rissen mindestens 8 mm breite Schlitz im Abstand von ca. 20 cm eingeschnitten, die Wellenverbinder eingelegt und mit SAKRET Gießharz rapid GHr eingegossen. • Frische Harzoberfläche mit Quarzsand abstreuen • Die Restfeuchte von zementären Untergründen muss < 4 CM-% und die von Calciumsulfatuntergründen ≤ 0,5 CM-% betragen 																
Verarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gießharz rapid GHr besteht aus einer Harzkomponente und der Härterkomponente. Beide Komponenten werden im zueinander passenden Mischungsverhältnis geliefert • Bei der Verarbeitung von Teilmengen ist das Mischungsverhältnis genauestens zu beachten • Härter (Komp. B) in die Flasche mit dem Harz (Komp. A) gießen. Nach dem Verschließen der Flasche ca. 15 Sekunden kräftig schütteln. Das homogen gemischte Harz aus dem Dosierkopf der Flasche oberflächenbündig in den Riss einfüllen. • Die Mischung ist innerhalb der Verarbeitungszeit, die bei +20 ° ca. 10-12 Minuten beträgt, zu verarbeiten • Oberfläche im frischen Zustand mit SAKRET Quarzsand QS Nr. 8 0,3-0,8 mm abstreuen 																
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, kühl, frostfrei und trocken 12 Monate lagerfähig. • Angebrochene, ungemischte Gebinde sofort verschließen und zeitnah verarbeiten. 																

SAKRET Gießharz rapid GHr



2-komponentige Silikatharz-Vergussmasse (mit Wellenverbinder)



Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Produktreste, d.h. nach Mischen mit der entsprechenden Menge A-Komponente/B-Komponente: Gewerbemüll (örtliche Vorschriften beachten). Für nichtausgehärtete Produktreste gilt: Abfallschlüssel 08 01 11.
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> Für Kinder unzugänglich aufbewahren Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt Das Produkt ist nur für gewerbliche Verwender zugelassen. Merkblatt M044 "Herstellung und Verarbeitung von Polyurethane/Isocyanate" (Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie). Das Produkt unterliegt der Schulungspflicht Anerkannte Schulungen sind z. B. unter http://www.safeusediisocyanates.eu/de zu finden.
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Musterflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten. Die technischen Daten beziehen sich auf +23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte. Die relative Luftfeuchtigkeit darf bei der Verarbeitung 80% nicht überschreiten. Das Gießharz rapid GHr muss während der Applikation und Erhärtungsphase vor Kontakt mit Wasser geschützt werden. Angaben unserer Mitarbeiter, die über den Rahmen dieses Merkblattes hinausgehen, bedürfen der schriftlichen Bestätigung.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mitgeltende Merkblätter und die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Gießharz rapid GHr			
Optik / Farbe	Materialverbrauch		EAN / GTIN
transparent	1 Mischung ergibt 600 ml	440 g Harz & 340 g Härter	0,78 kg Kanister 5 Stück im Karton 4005813952283